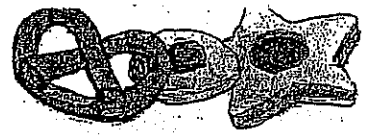


Weihnachtssingen

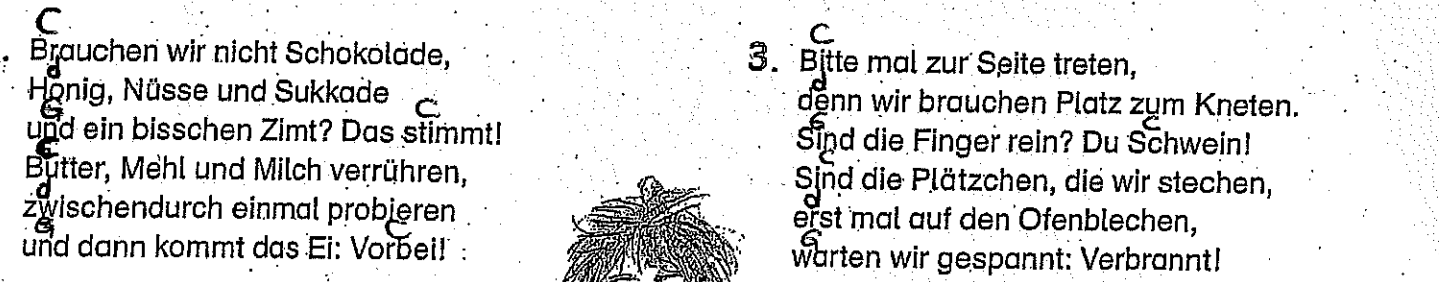
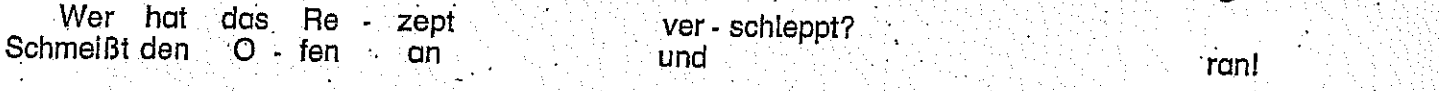
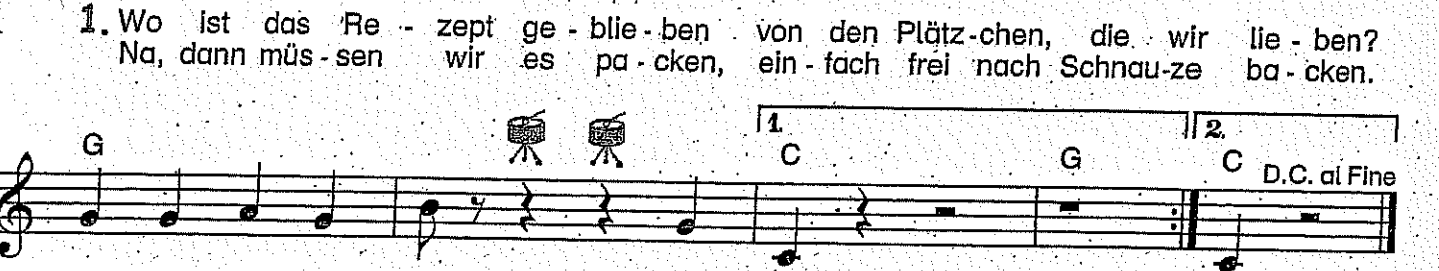
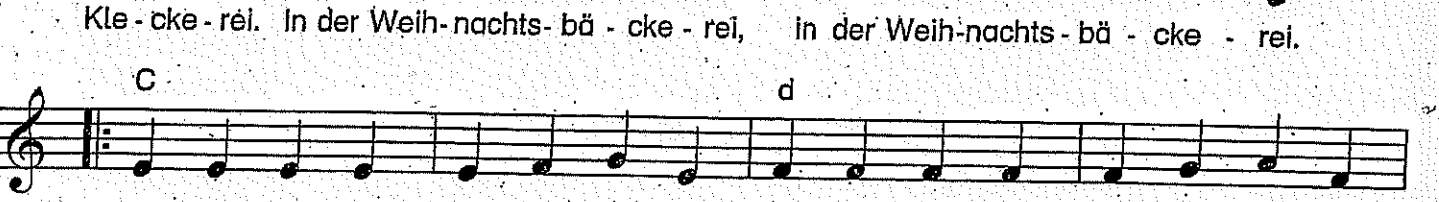
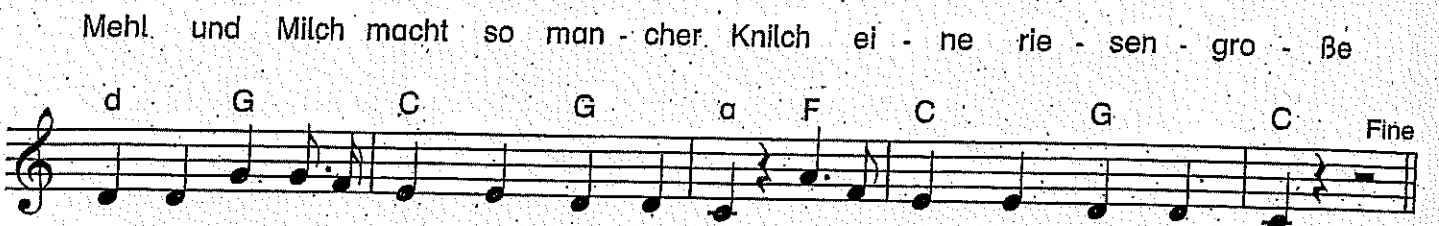
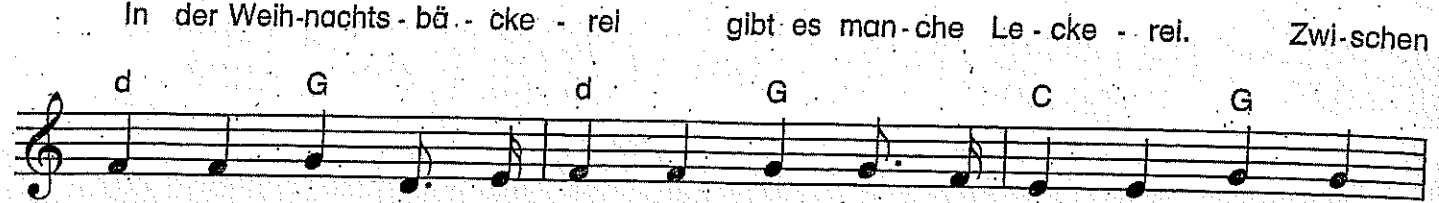
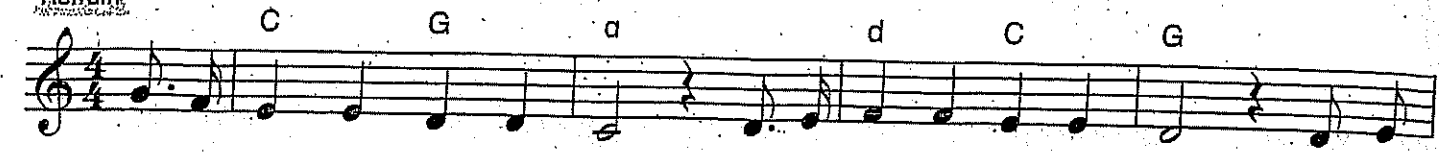
1. In der Weihnachtsbäckerei
2. Laßt uns froh und munter sein
3. Kling Glöckchen (nur 2 Strophen)
4. Alle Jahre wieder
5. Oh Tannenbaum
6. Schneeflöckchen, Weißbröckchen



In der Weihnachtsbäckerei

Melodie und Text: R. Zuckowski

Refrain



Laßt uns froh und munter sein



Laßt uns froh und munter sein und uns recht vor-



Her-zen freunlich Lu-sig, lu-sig, tra-le-ra-le-ra



Bald ist Ni-ko-laus-a-bend da, bald ist Ni-ko-laus-a-bend da!

② Dann stell ich den Teller auf, Nikolaus legt gewiß was drauf. ③ Wenn ich schlaf, dann träume ich, jetzt bringe Nikolaus was für mich. Lustig, lustig, tra-le-ra-le-ra!

4 Wenn ich aufgestanden bin, lauf ich schnell zum Teller hin.

REFRAIN

5 Nikolaus ist ein guter Mann, dem man nicht genug danken kann.



Kling, Glöckchen

T: Karl Enslin
M: mündlich überliefert

Musical score for 'Kling, Glöckchen' in G major, 4/4 time. The score consists of four staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes.

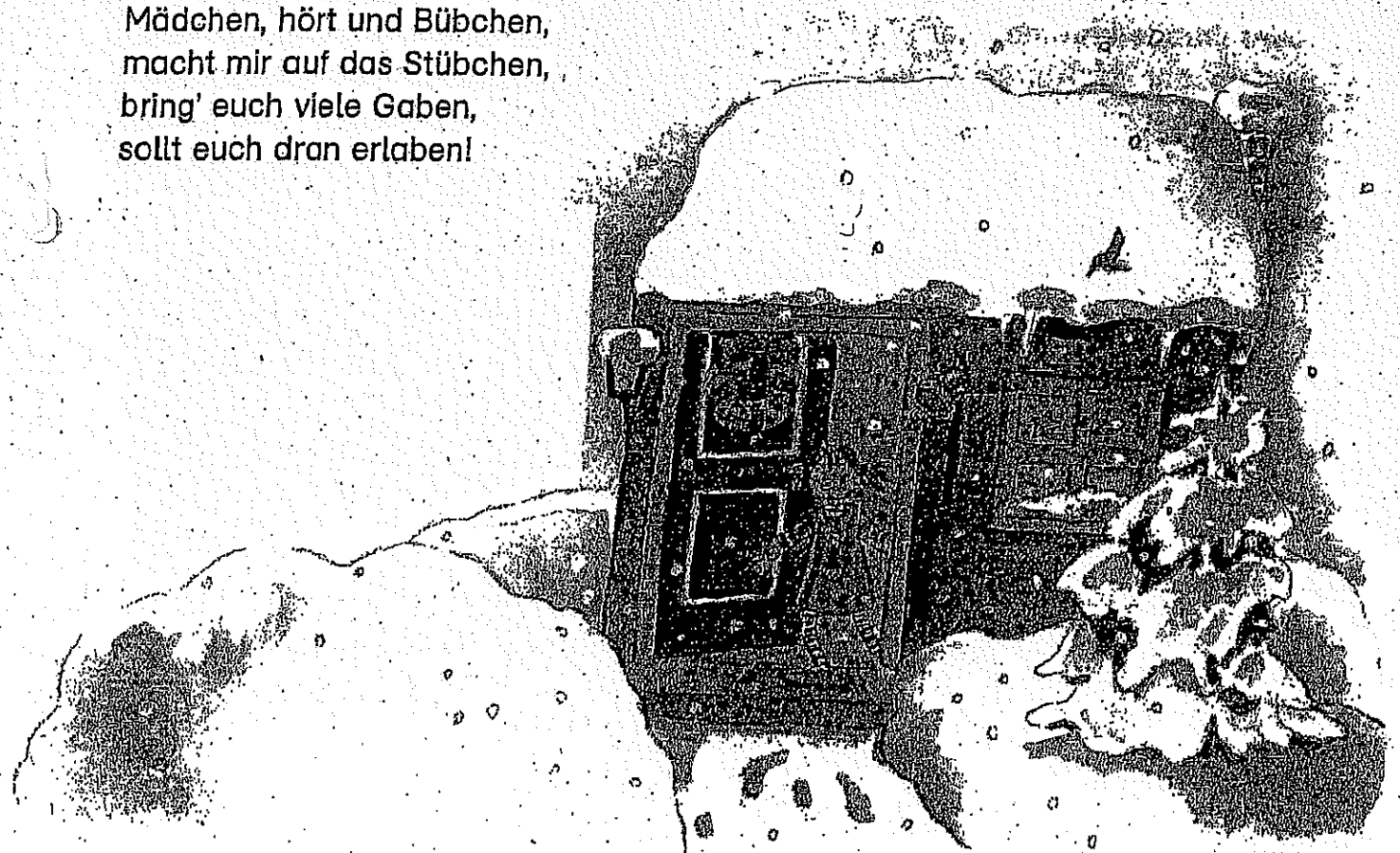
Kling, Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck - chen kling!

Lasst mich ein, ihr Kin - der, ist so kalt der Win - ter,
ermell
Hm

öff - net mir die Tü - ren, lasst mich nicht er - frie - ren!

Kling, Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck - chen kling!

2. Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen,
bring' euch viele Gaben,
sollt euch dran erlaben!



Alle Jahre wieder

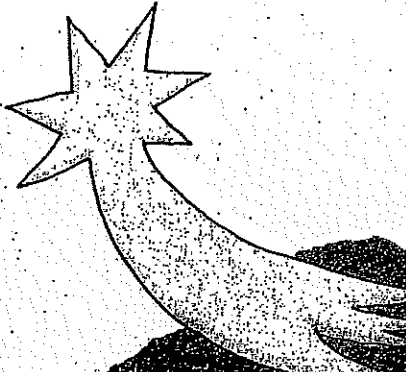
①




Al - le Jah - re wie - der kommt das Chri - stus - kind



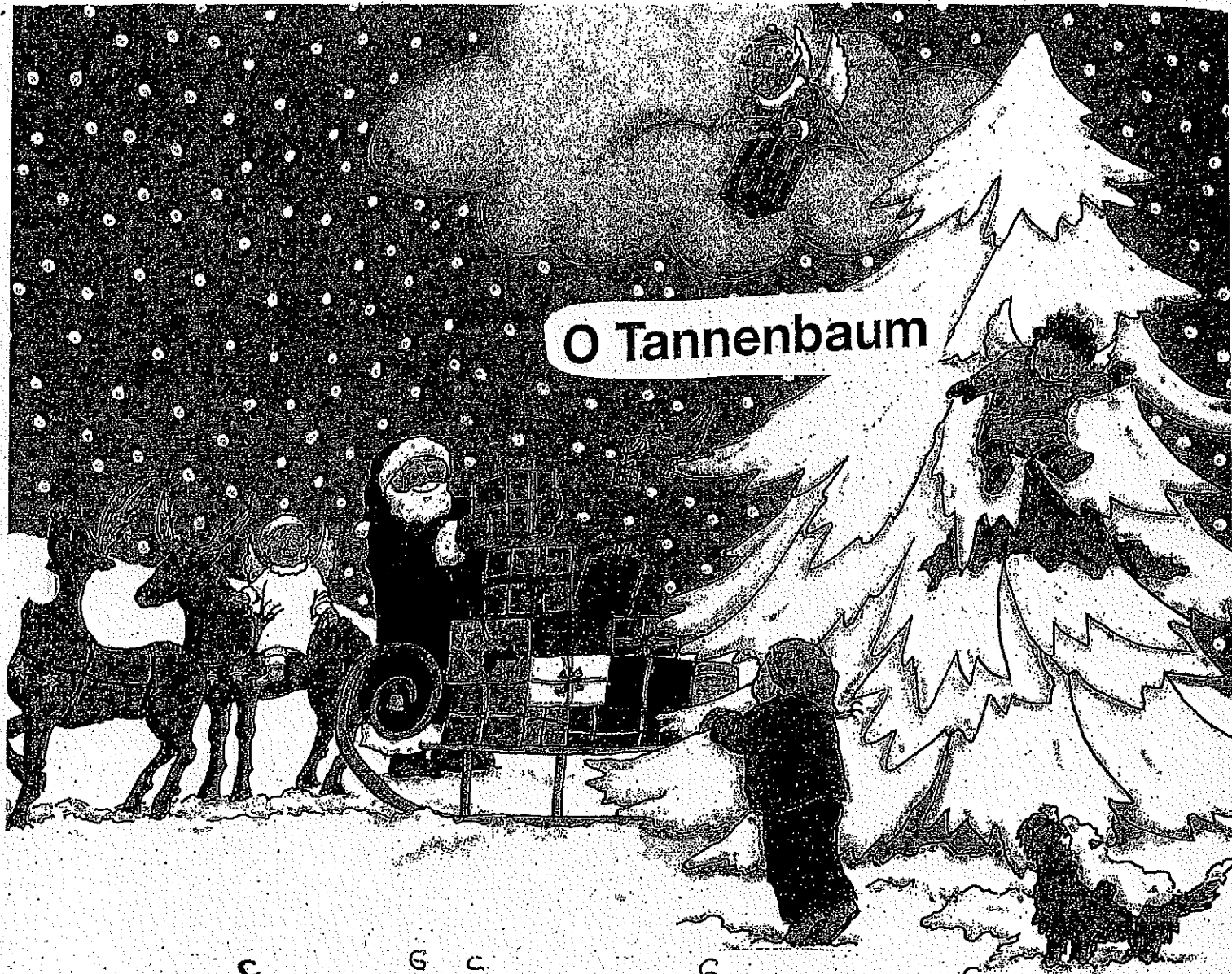
auf die Er - de nie - der, wo wir Men - schen sind.



② Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.



③ Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.



O Tannenbaum

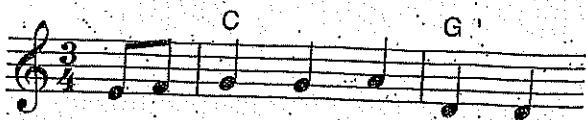
C G C G C
 F C F C F

1. O Tan-nen-baum, o Tan-nen-baum, wie grün sind dei-ne Blät-ter! Du
 grünst nicht nur zur Som-mers-zelt, nein, auch im Win-ter, wenn es schneit. O
 Tan-nen-baum, o Tan-nen-baum, wie grün sind dei-ne Blät-ter!

2. C G C
 O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 du kannst mir sehr gefallen.
 Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
 ein Baum von dir mich hoch erfreut.
 O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 du kannst mir sehr gefallen.

Schneeflöckchen, Weißbröckchen

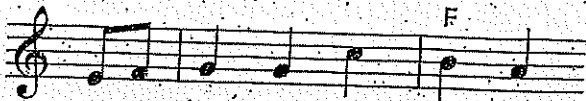
Metodie und Text: mündlich überliefert



1. Schnee-flöck-chen, Weiß-bröck-chen,



wann kommst du : ge-schneit,

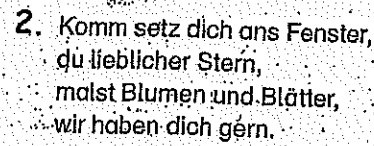


du wohnst in den Wol-ken,



dein Weg ist so weit.

2. Komm setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.



3. Schneeflöckchen, du deckst uns
die Blümelein zu;
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh.



4. Schneeflöckchen, Weißbröckchen,
komm zu uns ins Tal,
dann bauen wir den Schneemann
und werfen den Ball.

